



Anstöße

Mittwoch, 25. Sept. 2019, 20.00 Uhr

Ev. Gemeindehaus,
Max-Egon-Str 21a Donaueschingen

Was muss ein Donaueschinger von der Neuen Musik verstehen?

Diskussion mit

Björn Gottstein

Südwestrundfunk, Leiter der Musiktage

Dr. Friedemann Kawohl

Gesellschaft der Musikfreunde

Benjamin Scheuer

Komponist

Klaus Lehmann,

Musiker der Stadtkapelle,
Kritiker der Neuen Musik



Mittwoch 25. September 2019 - 20.00 Uhr

Was muss ein Donaueschinger von der Neuen Musik verstehen?

Donaueschingen ist für die einen das „Mekka der Neuen Musik“, die anderen hören bei den Musiktagen nur seltsame Geräusche und nutzen stattdessen den einkaufsoffenen Sonntag. Es scheint so, als wäre die Kluft zwischen den zwei Welten nicht zu überbrücken.

Der Abend widmet sich diesem Spannungsverhältnis. Er versucht Verständnisbarrieren abzubauen. Es geht um Fragen wie: was ist vor etwas mehr als hundert Jahren in der Musik überhaupt passiert, so dass die Menschen sie fortan nicht mehr „gerne hören“? Was ist das Neue an der Neuen Musik? Warum hat es die Neue Musik überhaupt so schwer? Wie lässt sie sich besser verstehen, was lässt sich an ihr finden? Das Podium bietet die einzigartige Chance zu erfahren, was es mit den „Donaueschinger Musiktagen“ auf sich hat.

Moderation: Markus Eisele

Nächster Anstoß: Mittwoch, 26.11.2019
Die Rolle der Angst in der Politik und der Religion

**Impulse
geben!**

Evangelische
Erwachsenenbildung
Kirchenbezirk Villingen

b
BILDUNGSWERK
der Erzdiözese Freiburg



www.anstoesse.ekido.de